



---

**Ihre Ansprechpartner für die  
Pflegeüberleitung** (vertreten sich gegenseitig)

---

**Julia Pelters**

Telefon 02166 394-2952  
Telefax 02166 394-2781  
E-Mail julia.pelters@sk-mg.de

Mo. bis Do. 08:00 – 13:30 Uhr  
Station 1, 3, 5, 7, 10, 11, 13, W3

**Janina Plum**

Telefon 02166 394-3460  
Telefax 02166 394-2781  
E-Mail janina.plum@sk-mg.de

Mi. bis Fr. 08:00 – 13:45 Uhr  
Station 2, 4, 6, 8, 9, 12, F2, W3,  
Intensivstation

**Astrid Schmidt**

Telefon 02166 394-3956  
Telefax 02166 394-27955  
E-Mail astrid.schmidt@sk-mg.de

Mo. bis Fr. 07:30 – 15:00 Uhr  
Station 2, 4, 6, 8, 9, 12, F2, W3

**Rafael Wilk**

Telefon 02166 394-2955  
Telefax 02166 394-2781  
E-Mail rafael.wilk@sk-mg.de

Mo., Die.,  
Do., Fr. 08:00 – 15:30 Uhr  
Station 1, 3, 5, 7, 10, 11, 13, W3,  
Intensivstation



**Städtische Kliniken  
Mönchengladbach**

Akademisches Lehrkrankenhaus der  
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

**Elisabeth-Krankenhaus Rheydt**

# Pflegeüberleitung nach Hause

## Information für Patienten und Angehörige

---

**Städtische Kliniken Mönchengladbach GmbH**

Elisabeth-Krankenhaus Rheydt  
Hubertusstraße 100  
41239 Mönchengladbach  
Telefon 02166 394-0  
[www.sk-mg.de](http://www.sk-mg.de)

Stand 09/2022



---

## Liebe Patientin, lieber Patient, sehr geehrte Angehörige,

---

nicht selten entsteht durch die Auswirkungen einer Erkrankung ein zeitlich begrenzter oder dauerhafter Pflegebedarf.

Wir sind für Sie da, um mit Ihnen gemeinsam die nötigen Schritte für die Zeit nach dem Krankenhausaufenthalt zu planen und zu organisieren, damit Sie auch zu Hause weiter gut versorgt sind.

Wir beraten und unterstützen Sie fachkundig zur pflegerischen Versorgung nach der Krankenhausentlassung – unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche und Möglichkeiten.

---

### Bitte bedenken Sie ...

---

Alles braucht seine Zeit. Damit wir frühzeitig für Sie tätig werden können und keine Versorgungslücke vom Krankenhausaufenthalt auf dem Weg zur häuslichen Versorgung entsteht, nehmen Sie **bitte frühzeitig mit uns Kontakt auf**.

Sie können sich entweder direkt an Ihre Ansprechpartner:innen (siehe Rückseite) wenden oder ihnen eine Nachricht durch das Pflegepersonal der Station zukommen lassen.

---



---

## Der Weg nach Hause – wir helfen Ihnen dabei

---

- Wir stellen bei Notwendigkeit für den gesetzlich Krankenversicherten während des Krankenhausaufenthaltes den Erstantrag auf Pflegeleistung.
  - Wir informieren und beraten Sie gerne weiterführend zu einer eventuell notwendigen Höherstufung. Die Höherstufung selbst kann durch das Krankenhaus nicht beantragt werden. Dies gilt ebenso für den Erstantrag auf Pflegeleistung von privat Versicherten.
  - Wir ermitteln mit Ihnen den notwendigen Hilfsmittelbedarf und sorgen in der Regel vor der Entlassung für die Bereitstellung der Hilfsmittel zu Hause.
  - Wir beraten Sie gerne zu den Themen Hausnotruf, Essen auf Rädern und weiteren Fragen.
  - Wir beauftragen im Bedarfsfall für Sie einen von Ihnen gewünschten häuslichen Pflegedienst und übernehmen die Weiterleitung aller notwendigen Informationen. Dies gilt für Leistungen der Pflegeversicherung sowie für ärztlich angeordnete Behandlungspflege und/oder Palliativpflege.
  - Bei Fragen zur praktischen Pflege zu Hause geben wir Ihnen gerne (kostenfreie) fachkundige Anleitung durch eine unserer Pflegetrainerinnen (Familiale Pflege).
-